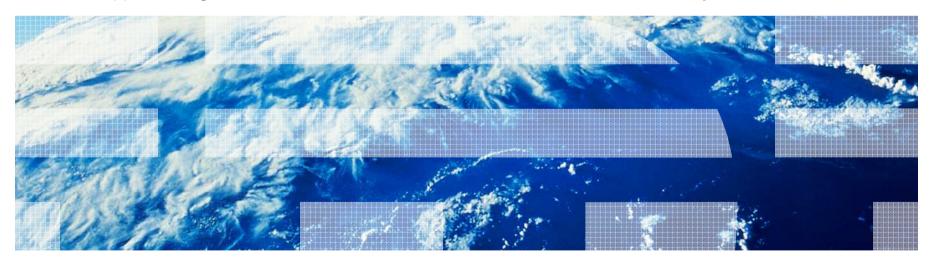


### Telefonkonferenz am 02.07.2010

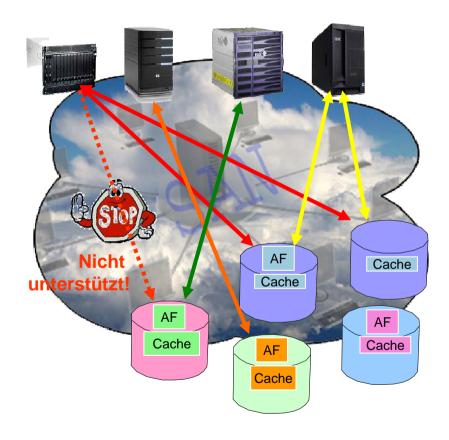
### Speichervirtualisierung leicht gemacht!

Michael Pirker – Storage Virtualisation Sales Leader – STG IMT Germany Torsten Rapp – Storage Volume and Small Deal Sales Leader – STG IMT Germany





## Wieso Diskvirtualisierung?



AF: Advanced Functions (Partitionierung, Spiegel, Snapshot, ...)

## Enge Server - Speicher Beziehung führt zu Insellösungen

- Schlechte Ressourceausbeute
- Hohe Beschaffungskosten für Speicher
- Hoher Wartungsaufwand

### Wirkungsgrade verbessern

- Speicher effizienter nutzen
- Mehr Kapazität aus vorhandenen Speicher gewinnen, Nutzung um 30% verbessern

### Beschaffungskosten für Speicher reduzieren

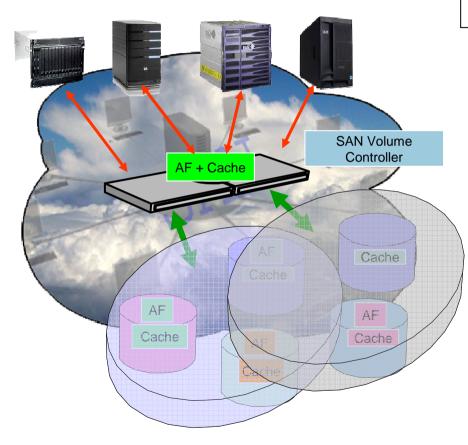
- Günstiger Speicherbausteine für Kapazitätsaufbau
- Keine boxbezogene Kosten für Funktionen und Cache

#### SAN Infrastruktur vereinfachen

- Server Speicherbeziehung entkoppeln
- Vereinfacht Planung und Ausbau
- Weniger Einzelsystem bezogene Aufgaben
- Weniger Einschränkungen durch Inkompatibilitäten



## SVC Virtualisierung löst Probleme



## **Entkopplung Server zu Speicher Jetzt Any to Any Beziehungen**

- Ressourceausbeute optimiert
- Geschützte Investitionen
- Wartungsfreundlich

### Ressourceausbeute optimiert

- Kapazitäten in Pools zusammengefasst
- Boxgrenzen aufgehoben, Mischung und Speicherhierarchien möglich
- ca. 83% Speicherausnutzung

#### Geschützte Investitionen

- Trennung zwischen boxbezogener Kapazität und kundenbezogenen Lizenzen
- Cache und Funktionen für alle Systeme im SAN
- Funktionen über Boxgrenzen nutzbar
- Einsatz einfacher, günstigerer Speicherbausteine

### Wartungsfreundlich

- Infrastruktur durch SVC vereinfacht
- Server / Storage getrennt wartbar
- Speicher zentral gemanaged



## SVC Appliance Komplettlösung aus einer Hand



### **Appliance Lösung**

- Komplette Maschine mit internem Cache
- System aus einer Hand / werkseitig installiert, sehr wartungsfreundlich
- Enterprise Edition oder Entry Edition f
  ür den Einstieg

### Eingebaute Eigenschaften / Funktionen

- höchst Skalierbar (2-8 Knoten)
- Cache bis 192GB
- Interner Diskspiegel, Thin Provisioning, Flashcopy / Snapshot, Metro Mirror, Global Mirror, Disk Migration, Poolmigration, ISCSI, Solid State Drives

### Vorteil der Appliancelösung

- Vorinstalliert, Standardisiert aus einer Hand
- schnell zu implementieren
- schnell zu reparieren (Knoten austauschbar)

AF + Cache

AF Cache





#### **Thin Provisioning**

Je nach Anwendung sehr hohes Potential bis zu 83%

## Speicherhierarchien werden nutzbar

SVC ermöglicht Einsparpotential 40% -60%

### **Interner Datenspiegel**

Schützt vor Ausfall eines Speichersystems Standort-übergreifende NSPOF Konzepte Perfekt für VMWare

## Verbesserte Ressourceausnutzung

Durch Zusammenfassung über Boxgrenzen (pooling)
Verbesserung um 30%

### Vereinfachung des Betriebs Zentrale Speicher Infrastruktur Entkopplung Server / Speicher

Keine Serverbezogene Kosten Kostenlose Multipath Treiber

#### **Datenmigration**

ONLINE Verschiebung von Disks oder ganze Speichersysterme

### Anpassbar / Flexibel

Scale Out System, Verwaltet heterogene Speicher und Serverlandschaften Entry und Enterprisevariante

### Skalierbarkeit / Funktionen

ScaleOut, Caching, Striping Boxübergreifende Funktionen

### Günstigere Kapazitäten

Funktionen und Cache im SVC nicht in den Speicherbausteinen.



Größter DE SVC Kunde 3.3PB Weltweit ca. 5000 Installationen 18000 Knoten Deutschland ca. 280 Installationen 1500 Knoten

Große Kunden LHS, LVR, Voith 120-200TB

Großer Marktanteil

Mittelstandskunden z.B. Barth 2.3TB

Industriekunden n \* PB



Entry Edition von 8 - 64GB Cache bis ca. 160.000IOPS Skalierbarkeit Anpassungsfähig

Enterprise Edition von 24 - 192GB Cache bis ca. 600.000IOPS

### IBM SVC - Disk Virtualisierungslösung

Felefonkonferenzen 2010





Flashcopy Snapshot

Metro / Global Mirror

Applikationsintegration FlashCopy Manager

DR Management Automatisierung Online Daten Migration

> Flash Disk Support

Thin Provisioning

QoS

**ISCSI** 

Stretched Cluster Lösung

> Disk Mirror LVM

Differentiatoren

**Erfahrung** 

Einfache

**Implementation** 

Leicht zu warten

Schnelle \_\_\_\_

Gegenseitige Supportmatrix

Wiederherstellung

Appliance lösung

Alles aus einer Hand

Standardisiert

**Any to Any Architektur** 

Skalierbarkeit

Überzeugender Preis

**Robust** 

Failover konzepte

Leistungsfähigkeit

Ressource-Utilization

**Performance** 

© 2010 IBM Corporation
Michael Pirker

7



SAN Volume Controller

Angebote

VDS3000 VDS5000

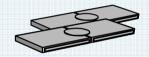




# Virtualized Disk Solution (VDS) Kombination aus SVC Entry Edition mit DS3000 oder DS5000 Unser Einstiegspaket für den Mittelstand

#### **VDS3000**

## Virtualisierung & Konsolidierung



Storage Virtualisierung

mit SVC EE mit DS3000 oder DS5000 (VDS)

Neues Paket VDS3500

#### **Ausstattung**

- SVC Entry Edition mit Flashcopy
- lizenziert für 12 Festplatten
- 3 Jahre Softwarewartung
- optional Metro/Global Mirror,
- 1x DS3400 Dual Node mit freier Wahl aus 1TB SATA, 450 GB SAS oder 300 GB SAS Disks







Preis ab 25000€

#### **VDS5000**

#### **Ausstattung**

- SVC Entry Edition mit Flashcopy
- Lizenzierbar für unlimitierte Anzahl Disks aus Paket
- 3 Jahre Softwarewartung
- optional Metro/Global Mirror, IBM FlashCopy Manager
- DS5020, DS5100, DS5300
- EXP520, EXP5000, EXP5060 Hi-Density Enclosure

### Vorzüge einer Virtualisierung Storage Infrastruktur

- Effizienz steigern durch zentralisierte Verwaltung
- Kosten kontrollieren durch höhere Speicherauslastung
- Flexibilität erhöhen durch offene Architektur.
- Vereinfachtes Management



## Finanzierungsangebot (IFG)

### Speichervirtualisierung mit starken 12 Terabyte: IBM Virtual Disk Solution (VDS)

Mehr Leistung, weniger Kosten, einfacheres Management und eine Vielzahl intelligenter Zusatzfunktionen: Virtuelle Speicher sind herkömmlichen Storage-Systemen in vielen Bereichen überlegen.

Die **IBM Virtual Disk Solution (VDS)** – unsere leistungsstarke Lösung für Speichervirtualisierung – ist überall dort perfekt, wo hohe Kapazitäten gefordert sind. Dafür bringt sie nicht nur satte 12 TB Plattenspeicherplatz mit, sondern auch die komplette Hard- und Software, um das System bei Bedarf zu erweitern.

Praktisch: Viele innovative Extras wie Snapshot, Cloning, Thin Provisioning oder Datenmigration sind im Preis enthalten!

ab 25.000,– € monatliche Leasingrate ab 752,50 € \*\*

Mehr dazu: ibm.com/financing/de

<sup>\*\*</sup> Leasingrate zzgl. MwSt. Die Finanzierungsangebote sind freibleibend, vorbehaltlich einer positiven Bonitätsprüfung durch IBM und richten sich ausschließlich an Geschäftskunden. Die Vermittlung erfolgt über den IBM Geschäftspartner auf Basis der IBM Global Financing Ratecard (Stand Februar 2010).



### IBM Virtualized Disk Solution im Vergleich mit Speichersystemen

Elemente	Beschreibung	VDS3000 / VDS5000	Standard Speichersysteme
Unterstützung heterogener Systeme	Fähigkeit, Arrays anderer Anbieter zu virtualisieren.	Standard mit gegenseitiger Support Matrix	Nein (mit Ausnahme Highend Systeme von HDS)
Unterstützung für mehrere Platten-/Stufenarten	Unterstützung unterschiedlicher Plattentechnologien, SAS, SATA und FC zur Maximierung der mit einer abgestuften Infrastruktur verbundenen Kosteneinsparungen durch Zuordnung von Datenwert zu Plattentyp.	Heterogener Speicher verschiedener Hersteller	Verschiedene Disks vom gleicher Hersteller
Online-Volume-Migration	Migration von Daten von einem Speichersystem zum anderen.	Migration zwischen heterogenen Speichersystemen	Migration nur in der Box möglich
Typische Speicherfunktionen	Funktionen wie z.B. Snapshot, Datenspiegel Thin Provisioning, QoS, Migration	Einheitliche Funktionen Zwischen Boxen Heterogen Herstellerunabhängig	Herstellerspezifisch auf Box begrenzt
Stretched Cluster Lösungen für hohe Verfügbarkeit	Aufbau einer NSPOF Speicherstruktur über zwei Rechenzentren. Lösungen für VMWare und Windows.	Unterstützt	Technisch nicht realisierbar





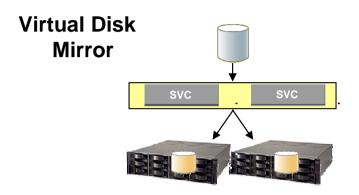
## SAN Volume Controller

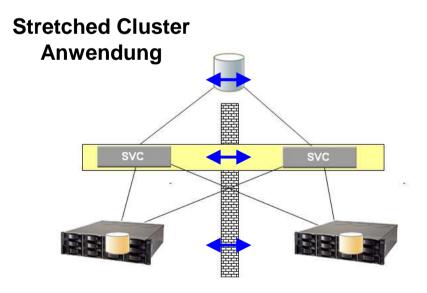
Stretched Cluster



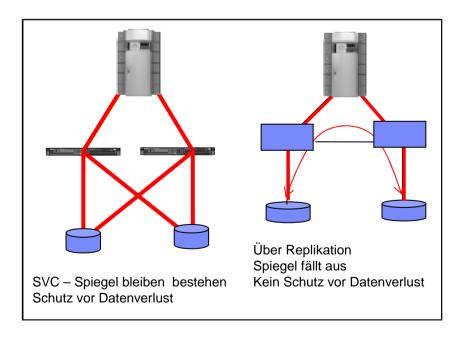


### Sweet Spots Stretched Cluster Architektur





- Ein geographisch verteilter Speicherpool
- Any to Any Architektur erlaubt einen hochverfügbaren Datenspiegel





### Sie benötigen Kapazität? / SVC oder VDS passt!

- Sie suchen ein Speichersystem
  - → VDS ist ein Midrange Speichersystem auf der Basis von SVC
  - → VDS Lösungen sind überraschend günstig

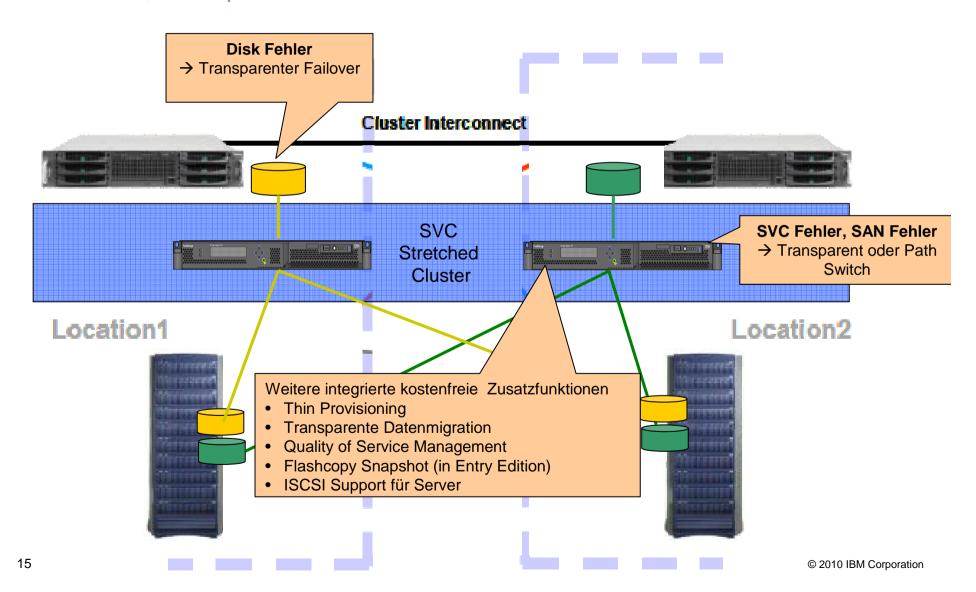
## VDS hat einen weiteren wichtigen Vorteil Stretched Cluster

- Kein traditionelles Speichersystem kann einen stretched Cluster abbilden
- Sie suchen Speichervirtualisierung für Speicher

VDS ist eine günstige Lösung mit vielen technischen Vorteilen.

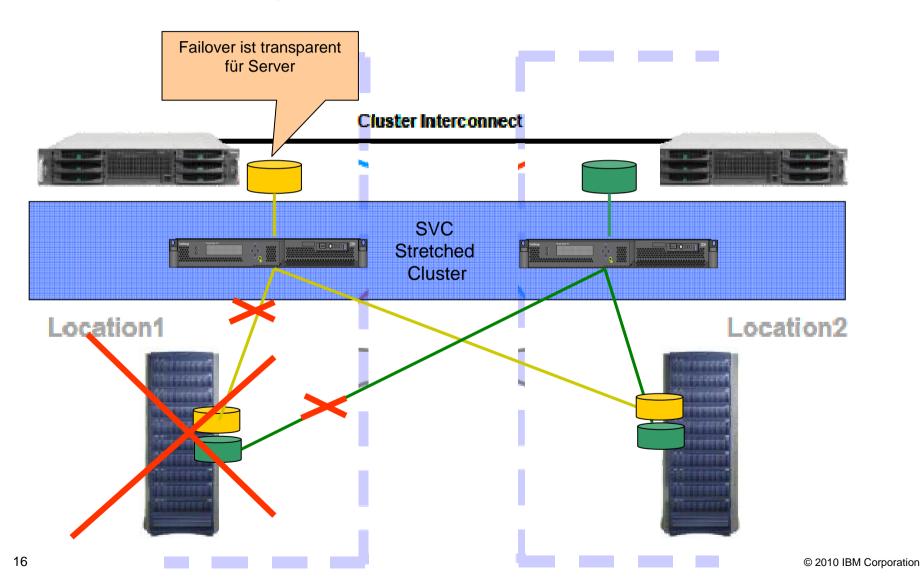


## Hochverfügbare SVC Site Disk Mirror, transparenter Failover



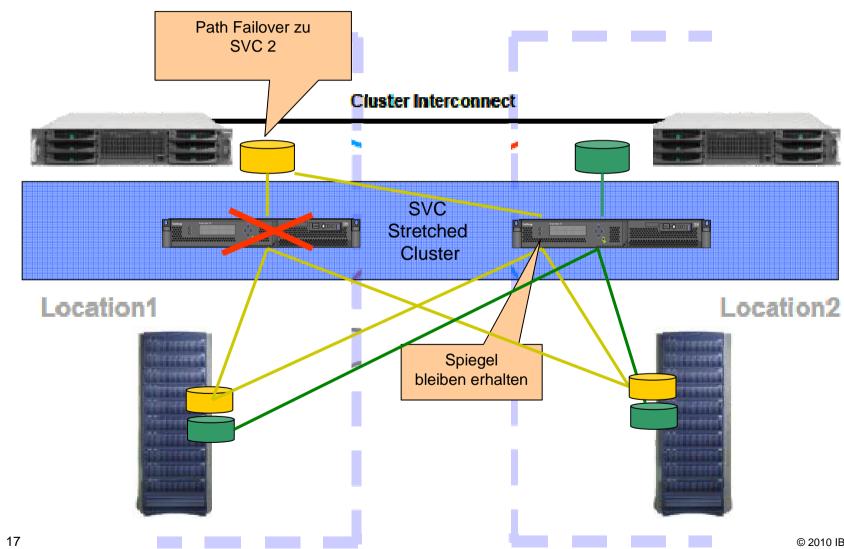


## Hochverfügbare SVC Site Situation Ausfall Disksystem



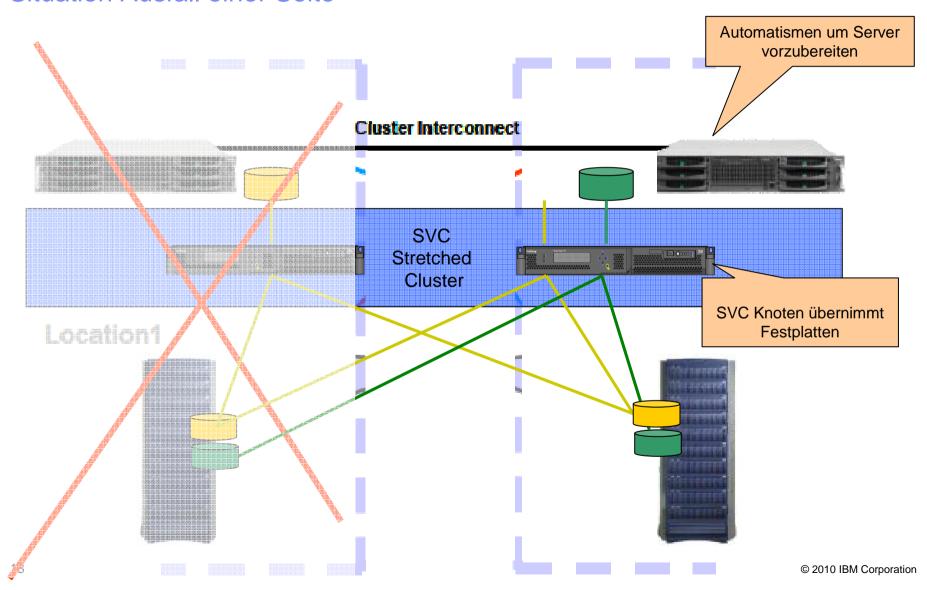


## Hochverfügbare SVC Site Situation Ausfall SVC Knoten oder SAN Komponenten



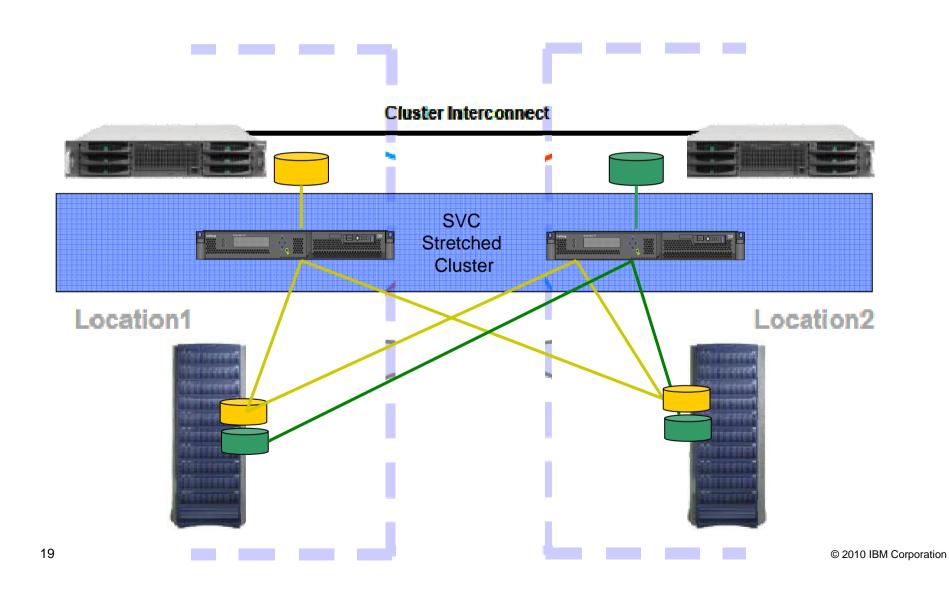


### Hochverfügbare SVC Site Situation Ausfall einer Seite





## Hochverfügbare SVC Site und natürlich sauberer Failback



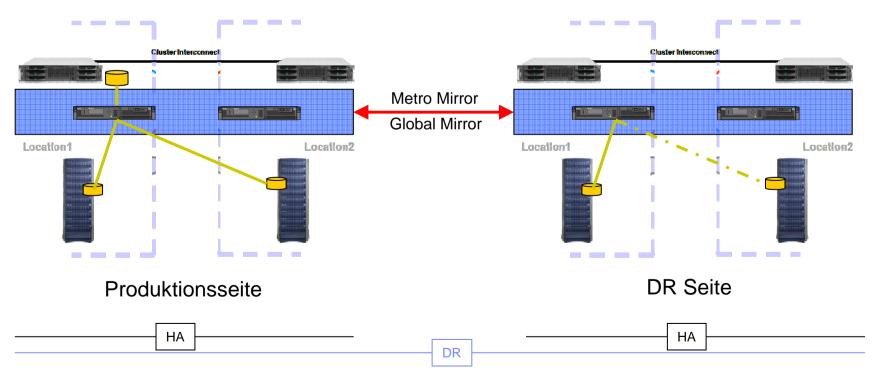


### **Erweiterung DR Spiegel**

#### Datenspiegelung auf eine DR Seite

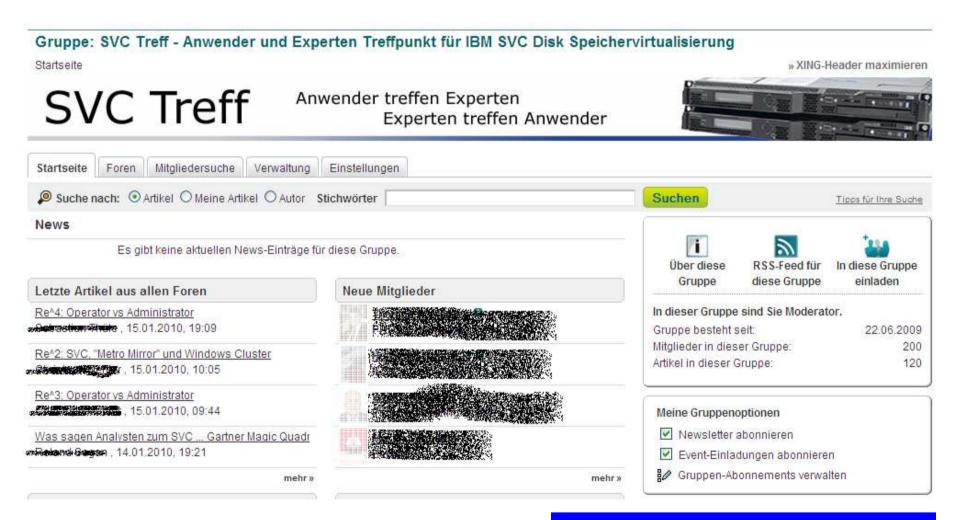
Synchron / Asynchron über eingebautes SVC Metro / Global Mirror Speichersystemunabhängig (auf DR Seite können andere Speichersysteme stehen) Lizenzpflichtige Funktion im SVC

Graphisches Management, Failover, Simulation / Training mit TPC for Replication





### Besuchen Sie uns im SVC Forum



http://www.xing.com/net/svcgroup

oder SVC Treff im Web suchen



### mehr Informationen hier ...

deutsche VDS - Website
ibm.com/de/promotions/einfach-virtualisieren

IBM SAN Volume Controller Webseite

http://www-03.ibm.com/systems/de/storage/software/virtualization/svc/

XING SAN Volume Controller Forum

https://www.xing.com/net/svcgroup



### **Disclaimers**

No part of this document may be reproduced or transmitted in any form without written permission from IBM Corporation.

- Product data has been reviewed for accuracy as of the date of initial publication. Product data is subject to change without notice. This information could include technical inaccuracies or typographical errors. IBM may make improvements and/or changes in the product(s) and/or program(s) at any time without notice. Any statements regarding IBM's future direction and intent are subject to change or withdrawal without notice, and represent goals and objectives only.
- The performance data contained herein was obtained in a controlled, isolated environment. Actual results that may be obtained in other operating environments may vary significantly. While IBM has reviewed each item for accuracy in a specific situation, there is no guarantee that the same or similar results will be obtained elsewhere. Customer experiences described herein are based upon information and opinions provided by the customer. The same results may not be obtained by every user.
- Reference in this document to IBM products, programs, or services does not imply that IBM intends to make such products, programs or services available in all countries in which IBM operates or does business. Any reference to an IBM Program Product in this document is not intended to state or imply that only that program product may be used. Any functionally equivalent program, that does not infringe IBM's intellectual property rights, may be used instead. It is the user's responsibility to evaluate and verify the operation on any non-IBM product, program or service.
- THE INFORMATION PROVIDED IN THIS DOCUMENT IS DISTRIBUTED "AS IS" WITHOUT ANY WARRANTY, EITHER EXPRESS OR IMPLIED. IBM EXPRESSLY DISCLAIMS ANY WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE OR INFRINGEMENT. IBM shall have no responsibility to update this information. IBM products are warranted according to the terms and conditions of the agreements (e.g. IBM Customer Agreement, Statement of Limited Warranty, International Program License Agreement, etc.) under which they are provided. IBM is not responsible for the performance or interoperability of any non-IBM products discussed herein.
- Information concerning non-IBM products was obtained from the suppliers of those products, their published announcements or other publicly available sources. IBM has not tested those products in connection with this publication and cannot confirm the accuracy of performance, compatibility or any other claims related to non-IBM products. Questions on the capabilities of non-IBM products should be addressed to the suppliers of those products.

The providing of the information contained herein is not intended to, and does not, grant any right or license under any IBM patents or copyrights. Inquiries regarding patent or copyright licenses should be made, in writing, to:

IBM Director of Licensing IBM Corporation North Castle Drive Armonk, NY 10504-1785 USA



### **Trademarks**

The following terms are trademarks or registered trademarks of the IBM Corporation in either the United States, other countries or both.

-AIX

-AIX 5L

BladeCenter

Chipkill

DB2

■DB2 Universal Database

DOSMSdss

DOSMShsm

**■DOSMSrmm** 

Domino

■e-business logo

■Enterprise Storage Server

ESCON

eServer

FICON

FlashCopy

-GDPS

Geographically Dispersed

Parallel Sysplex

HiperSockets

•i5/OS

•IBM

■IBM eServer

■IBM logo

iSeries

Lotus

ON (button device)

On demand business

OnForever

OpenPower

OS/390 OS/400

Parallel Sysplex

•POWER

■POWER5

■Predictive Failure Analysis

pSeries

■S/390

Seascape

ServerProven

System z9

■Svstem p5

System Storage

Tivoli

■TotalStorage

■TotalStorage Proven

TPF

Virtualization Engine

X-Architecture

xSeries

■z/OS

z/VM

zSeries

Linear Tape-Open, LTO, LTO Logo, Ultrium logo, Ultrium 2 Logo and Ultrium 3 logo are trademarks in the United States and other countries of Certance, Hewlett-Packard, and IBM. Java and all Java-based trademarks are trademarks of Sun Microsystems, Inc. in the United States and/or other countries.

Microsoft, Windows, Windows NT, and the Windows logo are trademarks of Microsoft Corporation in the United States and/or other countries.

Intel, Intel Inside (logos), MMX and Pentium are trademarks of Intel Corporation in the United States and/or other countries.

UNIX is a registered trademark of The Open Group in the United States and other countries. Linux is a trademark of Linus Torvalds in the United States and other countries.

Other company, product, or service names may be trademarks or service marks of others.



### Kontaktdaten:

Michael Pirker – IT Management Consultant – Storage Strategy & Plan-Consult

**Tel:** 0170 914 7681

email: PIRKER@de.ibm.com

Torsten Rapp – Storage Volume and Small Deal Sales Leader – STG IMT Germany

**Tel:** 07034 15 4849

email: torsten\_rapp@de.ibm.com



